



Architektur in der Nachkriegszeit

Abbildung Quelle:
historisches Bauarchiv / Denkmalpflege
Stadt Saarbrücken

Architektur in der Nachkriegszeit

Baukultur in der Praxis

Vorgestellt wird ein Werkbericht durch das Berliner Architektur Büro Winfried Brenne Architekten. An konkreten Beispielen wie unter anderem dem Hansaviertel, - dem Wohnungsbau in unterschiedlicher Tiefe aber auch Kulturbauten werden Strategien und Konzepte für eine zukunftsfähige und nachhaltige Sanierung von bedeutenden Bauwerken der Moderne gezeigt und erläutert.

An diesen Beispielen wird eine Diskussion eingeleitet mit Dr. Stefan Krämer (Ressortleiter Wissenschaft und Forschung der Wüstenrot Stiftung), der das Thema „Baukultur in der Praxis“ aus Sicht zahlreicher Stiftungsprojekte ergänzt.

Die Baudezernentin der Landeshauptstadt Saarbrücken, Dr. Rena Wandel-Hoefer, wird die Gesprächspartner interviewen und die Stadtentwicklung und Weiterentwicklung des Bestandes der Nachkriegszeit thematisieren. Ergänzend dazu wird die Ausstellung der Landeshauptstadt Saarbrücken „Wiederentdeckung der 50er Jahre“ bis zum 14.12.2012 in der AKS gezeigt.

www.saarbruecken.de/de/rathaus/stadtentwicklung/baukultur_eisenbahnstrasse

Donnerstag 6. Dezember 2012 | 18.00 Uhr

Identitäten entdecken, bewahren
und weiterentwickeln

Werkbericht von

Winfried Brenne
Architekt
Brenne Architekten Berlin

Impuls und Begleitung mit

Dr. Stefan Krämer
Dr. phil. Soziologe
Ressortleiter Wüstenrot Stiftung

Moderation durch

Dr. Rena Wandel-Hoefer
Dr. Architektin

Ort

Akademie im Haus der Architekten
Neumarkt 11, 66117 Saarbrücken